

Zentrum für Religion, Wirtschaft und Politik  
St. Charles Society

DISKUSSIONSABEND «BUCH IM FOKUS»

# Wie viel Markt verträgt die Schweiz?

## Ökonomische Streifzüge durchs Demokratieparadies

Von Hans Rentsch



DONNERSTAG, 12. OKTOBER 2017

18.15 – 19.45 UHR

UNIVERSITÄT, FROHBURGSTRASSE 3, LUZERN, HÖRSAAL 8

**RAIFFEISEN**

## «Buch im Fokus»

Einmal pro Semester organisiert die St. Charles Society zusammen mit dem Zentrum für Religion, Wirtschaft und Politik (ZRWP) den Anlass «Buch im Fokus». Jedes Mal steht ein aktuelles Buch zur Diskussion, das einem breiteren Publikum bekannt ist. Ausgewählt werden Bücher, welche die Schnittstellen zwischen Religion, Ethik, Wirtschaft und Politik behandeln. Entsprechend der Grundidee des ZRWP kommen dabei die Perspektiven unterschiedlicher Disziplinen miteinander ins Gespräch. Zum Zuhören und Mitdiskutieren sind alle interessierten und lesenden Mitbürgerinnen und Mitbürger eingeladen.

## ZRWP

Das Zentrum für Religion, Wirtschaft und Politik (ZRWP) ist eine gemeinsame Einrichtung der Universitäten Basel, Fribourg, Lausanne, Luzern und Zürich sowie des Collegium Helveticum. Das ZRWP widmet sich in Forschung und Lehre der inter- und transdisziplinären Untersuchung von Religion und ihren zunehmenden Wechselwirkungen mit Wirtschaft und Politik in der Gegenwart. Dazu verbindet es Perspektiven aus der Religionswissenschaft, der evangelischen und katholischen Theologie, der Politikwissenschaft und den Wirtschaftswissenschaften. Das ZRWP bietet den Joint Degree Masterstudiengang Religion – Wirtschaft – Politik an, betreibt Forschung und sucht an Veranstaltungen den Austausch mit der breiten Öffentlichkeit.

## St. Charles Society

Die St. Charles Society mit Sitz in Luzern ist ein Verein mit enger Verbindung zum ZRWP und zur St. Charles Hall in Meggen, wo gelegentlich Anlässe des ZRWP stattfinden. Die St. Charles Society engagiert sich unter anderem dafür, das ZRWP und seine Arbeit ausserhalb der Universitäten bekannt zu machen und die praxisnahe Erforschung der Nahtstellenthematik zwischen Religion, Wirtschaft und Politik zu fördern.

## Das Buch

Hans Rentsch:

**Wie viel Markt verträgt die Schweiz?**

**Ökonomische Streifzüge durchs Demokratieparadies.**

Zürich: NZZ Libro, 2017, 256 Seiten.

### Hinweis

Interessierte können das Buch bei der Hirschmatt Buchhandlung, Hirschmattstr. 26 in Luzern, gegen Vorweisen des Flyers mit 10 Prozent Rabatt beziehen.

## Das Thema

Von der AHV-Reform bis zur Wohnmarktregulierung – regelmässig wird das Stimmvolk zu wirtschaftspolitischen Fragen an die Urne gebeten. Führt die direktdemokratische Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger zu einer guten Wirtschaftspolitik? Diese Frage stellt der Ökonom Hans Rentsch in seinem Buch «Wie viel Markt verträgt die Schweiz?». Er stellt fest: Wirtschaftswissenschaftliche Erkenntnisse werden von marktskeptischen Stimmbürgern und politischen Eliten missachtet – mit unerwünschten Folgen für die Volkswirtschaft.

Mit anschaulichen Beispielen lässt Hans Rentsch die Lesenden durch eine «ökonomische Brille» auf politische Entscheidungen blicken. Er wirft Fragen auf zur Sachlichkeit wirtschaftspolitischer Debatten, zum Verhältnis von Demokratie und Markt und zur Rolle von Forschungsergebnissen in der Politik. Mit markanten Aussagen und kontroversen Standpunkten lädt das Buch zu einer offenen Debatte zwischen Ökonomen und Nicht-Ökonomen ein.

## Mitwirkende

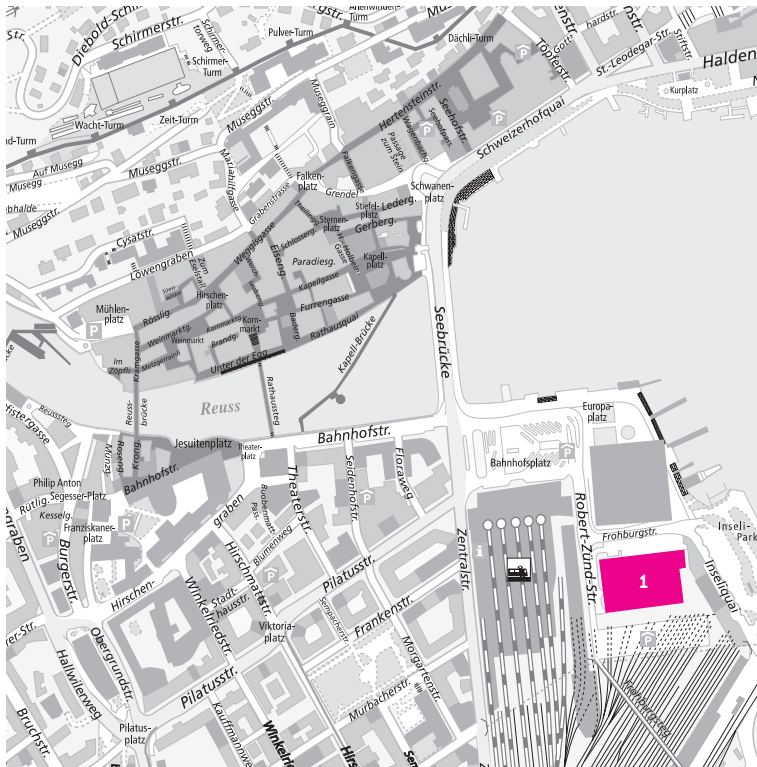
- Philipp Aerni  
Direktor des Zentrums für Unternehmensverantwortung und Nachhaltigkeit CCRS, Universität Zürich
- Wolfgang Bürgstein  
Generalsekretär Justitia et Pax
- Francis Cheneval  
Professor für Politische Philosophie, Universität Zürich
- Fabienne Kinzelmann  
Studentin Master Religion – Wirtschaft – Politik
- Manfred Stüttgen (Moderation)  
Lehr- und Forschungsbeauftragter, Zentrum für Religion - Wirtschaft - Politik, Universität Luzern

## Der Abend

Nach einer Begrüssung durch den Präsidenten der St. Charles Society, Dr. Anton Schwingruber, diskutieren im ersten Teil die Podiumsgäste das Buch aus ihrer fachlichen und beruflichen Perspektive, im zweiten Teil wird das Publikum einbezogen. Anschliessend an den moderierten Anlass steht ein Apéro bereit.

## Dank

Die Veranstalter danken der Raiffeisen Schweiz für ihre grosszügige Spende, welche die Durchführung des Abends ermöglicht.



## Auskünfte

Universität Luzern  
Zentrum für Religion, Wirtschaft und Politik  
Frohburgstrasse 3  
Postfach 4466  
6002 Luzern  
T +41 41 229 55 69  
laura.lots@unilu.ch

## 1 Veranstaltungsort

Universität Luzern  
Frohburgstrasse 3  
Hörsaal 8  
6002 Luzern